

Gefahrstoffbezeichnung

Handelsname: LACKSPRAY SPEZIAL KLARLACK
SEIDENMATT - 400 ML

Eigene Bezeichnung Lackspray Würth farblos 400ml

Materialnummer 111311/0016

Form: Aerosol **Farbe:** farblos

Geruch: lösemittelartig
Gefahren für Mensch und Umwelt
Signalwort:GEFAHR


Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr. Reagiert mit: Oxidationsmittel, stark


**Schutzmaßnahmen und
Verhaltensregeln**


- Verhalten:** Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Behälter dicht geschlossen halten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Aufnahme und/oder Kontakt vermeiden. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Im Gefahrenfall Notduscheinrichtungen nutzen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Nach Kontakt, Gebrauch oder vor Pausen und bei Arbeitsende Haut gründlich waschen. Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Wärme, Flammen und Funken. Unverträgliche Materialien : Aufnahme und/oder Kontakt vermeiden. Oxidationsmittel
- Atemschutz:** Atemschutz ist erforderlich bei: ungenügender Absaugung Grenzwertüberschreitung. Empfohlen wird: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät
- Augenschutz:** Gestellbrille
- Handschutz:** Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- Körperschutz:** flammhemmend antistatisch Undurchlässige Schutzkleidung ,Schürze ,Stiefel. Chemikalienschutzkleidung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Verhalten im Gefahrfall

- Verschütten:** Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Freisetzung ist der Vorgesetzte zu informieren. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Große Mengen abpumpen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Alle Zündquellen entfernen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Brand:**
- Geeignete Löschmittel:** Wassernebel alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO₂) Trockenlöschmittel
- Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl
- Gef. Verbrennungsprodukte:** Kohlenstoffoxide Stickoxide (NO_x)
- Besondere Schutzausrüstung:** Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Zusätzliche Angaben:** Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr. Rückzündung auf große Entfernung möglich. Lösmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Umgebung räumen.

Erste Hilfe

- Allgemein:** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Nach Hautkontakt:** Mit viel Wasser waschen.
- Nach Augenkontakt:** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Nach Verschlucken:** KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
- Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.

Sachgerechte Entsorgung

Produkt-ASN: 080111 160504 Produkt-Entsorgung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Verpackung-ASN: 150110
Verpackung-Entsorgung: Produkt und Verpackung müssen durch zugelassene Entsorgungsunternehmen beseitigt werden.

